

## **Wichtiger Auswärtssieg mit Wermutstropfen**



... die Fans feiern nach dem Spiel ihre HSV-Männer ...

Die Handballer des Zwönitzer HSV 1928 konnten am Wochenende in der Sachsenliga ihren zweiten Sieg im zweiten Spiel nach dem Restart der Saison 2021/2022 feiern. Beim SV 04 Plauen-Oberlosa II gewann man auswärts klar mit 20:28 (10:16) und konnte damit in der Tabelle bis auf Platz 6 springen. Leider verletzte sich Mannschaftsrückkehrer Tony Kinder nach der Anfangsviertelstunde schwer und musste das Spiel beenden. Mannschaft und Verein wünschen dem flinken Rechtsaußen an dieser Stelle natürlich gute und schnelle Besserung!

Gut 30 mitgereiste HSV-Fans sahen einen Start ihrer Mannschaft, wie er natürlich besser kaum gelingen konnte. In den ersten zehn Minuten ging für die Vogtländer sowohl im Angriff als auch in der Abwehr vieles einfach zu schnell. Nach etwas über sechs Minuten netzte Vaclav Kotesovec vom Kreis zum 0:5 ein, fünf Minuten später stand es aus Sicht der Gastgeber 1:9. Diszipliniert zogen die 28-er ihre Angriffe auf, nutzten ihre Chancen gut und sorgten mit beweglicher und konsequenter Defensivarbeit dafür, dass die Angriffe der Parkettherren bis dahin wenig Erfolg hatten.

Wie aber so oft bei einem solchen Blitzstart sollte es danach nicht so weiter gehen. Nach zwei in der Anfangsphase versenkten Siebenmetern wurden nun zwei Strafwürfe kurz hintereinander vergeben, die Gastgeber sorgten ob des klaren Rückstands verständlicherweise für viel Druck, um den Rückstand zu verkürzen und so stand es in der 20. Minute nur noch 6:11. Obwohl der Spielfaden etwas verloren ging, waren unsere Männer glücklicherweise stark genug, mit guten 1:1-Aktionen weiter erfolgreich zu sein und nahmen einen wichtigen und beruhigenden Vorsprung von 10:16 mit in die Pause.

Zu Beginn des zweiten Durchgangs kamen die 28-er noch immer nicht so wirklich in die Partie zurück. Hinten zwar in Summe weiter recht stellungssicher mit einem einige wichtige Bälle parierenden Michal Kerner im Kasten mussten sich die Zwönitzer vorn gegen aufopferungsvoll kämpfende Gastgeber weiterhin jeden Treffer schwer erarbeiten. Beim 14:18 (37.') und 17:21 (49.') kamen die Hausherren zweimal auf vier Treffer heran.

Mehr indes ließen unsere HSV-er aber nicht zu. Ganz im Gegenteil fand man eingangs der finalen 10 Minuten endlich wieder zum Spielfluss der Anfangsphase zurück. Schöne Spielzüge mit variablen Abschlüssen über die Außenpositionen, vom Kreis oder aus dem Rückraum ließen die Partie nun endgültig in die gewünschte Richtung laufen und so konnten die 28-er am Ende mit einem wichtigen Auswärtssieg gemeinsam mit den Fans eine stimmungsvolle Heimreise im Mannschaftsbus antreten.

### **Zwönitz:**

Kerner, Baumgarten;

Kinder (1), Brecko (10/3), Walther (2), Anger (4), Fritsch (1), Langer, Becher (1), Kotesovec (3), Müller (1), Küntzel, Löbner (5)

2min: Oberlosa: 1/0 Zwönitz: 3 7m: Oberlosa: 3 Zwönitz: 7/5